



SDA-Bulletin

Die Beschlüsse des Zürcher Kantonsrates vom 12. Juni 2023

Der Kantonsrat hat das Postulat von SP, GLP und EVP betreffend «Abgeltung gemeinwirtschaftlicher Leistungen der Forstwirtschaft» ohne Gegenantrag als erledigt abgeschlossen ([KR-Nr. 6/2018](#)).

Der Kantonsrat hat das Postulat betreffend «Foodwaste verringern I» von Grünen und GLP ohne Gegenantrag als erledigt abgeschlossen ([KR-Nr. 185/2019](#)).

Der Kantonsrat hat das Postulat betreffend «Foodwaste verringern II» von Grünen, GLP und SVP ohne Gegenantrag als erledigt abgeschlossen ([5740](#)).

Der Kantonsrat hat die Energiestrategie 2022 genehmigt und die Energieplanung zur Kenntnis genommen ([5844](#)). Einen Rückweisungsantrag von FDP, SVP und Mitte wurde mit 87 zu 86 Stimmen abgelehnt.

Der Kantonsrat hat das Postulat der SVP betreffend «Standortfindung für Power-to-X (Elektrische Energie zu Wasserstoff oder Gas) Demonstrator Anlage im Kanton Zürich» ohne Gegenantrag als erledigt abgeschlossen ([5783](#)).

Der Kantonsrat hat den Ergänzungsbericht des Regierungsrats zum dringlichen Postulat betreffend «Vorwärts mit der Zürichsee-Uferwegplanung» zur Kenntnis genommen und das Postulat von EVP, SP und GLP als erledigt abgeschlossen ([5652](#)). Eine abweichende Stellungnahme von SP und Grünen wurde mit 107 zu 66 Stimmen abgelehnt.

Der Kantonsrat hat mit 98 zu 73 Stimmen einer parlamentarischen Initiative von GLP-Kantonsrätin Stefanie Huber betreffend «Förderung erneuerbarer Energieversorgung in Gemeinden» in erster Lesung zugestimmt ([KR-Nr. 198/2020](#)). Gemeinden, die das wünschen, sollen mit einer Kann-Formulierung die Möglichkeit erhalten, Fördermittel für erneuerbare Energien mit einer Fondslösung konstant zur Verfügung zu stellen. Das Geschäft geht nun an die Redaktionskommission bevor der Rat in zweiter Lesung definitiv über die PI entscheiden wird.

(sda/nic.)